

Bestandsentwicklung und Erwerbungsmanagement

Universitätsbibliothek Weimar
30. Juni 2022

Die Universitätsbibliothek in Zahlen

Medienbestand 2021

Bücher, Zeitschriften und Zeitungen (in Bänden)	520.117
Zeitschriften und Zeitungen in gedruckter Form	821
Zeitschriften und Zeitungen in elektr. Form	54.282
Datenbanken (im Netz)	248
Jahreszugang (in Bänden)	6.375
Jahresabgang (in Bänden)	1.406

Literaturerwerb 2021 (in Euro)

davon für digitale/elektronische Medien	436.455
Ausgaben für Open-Access-Publikationen	24.421



Die Universitätsbibliothek in Zahlen

Benutzung 2021

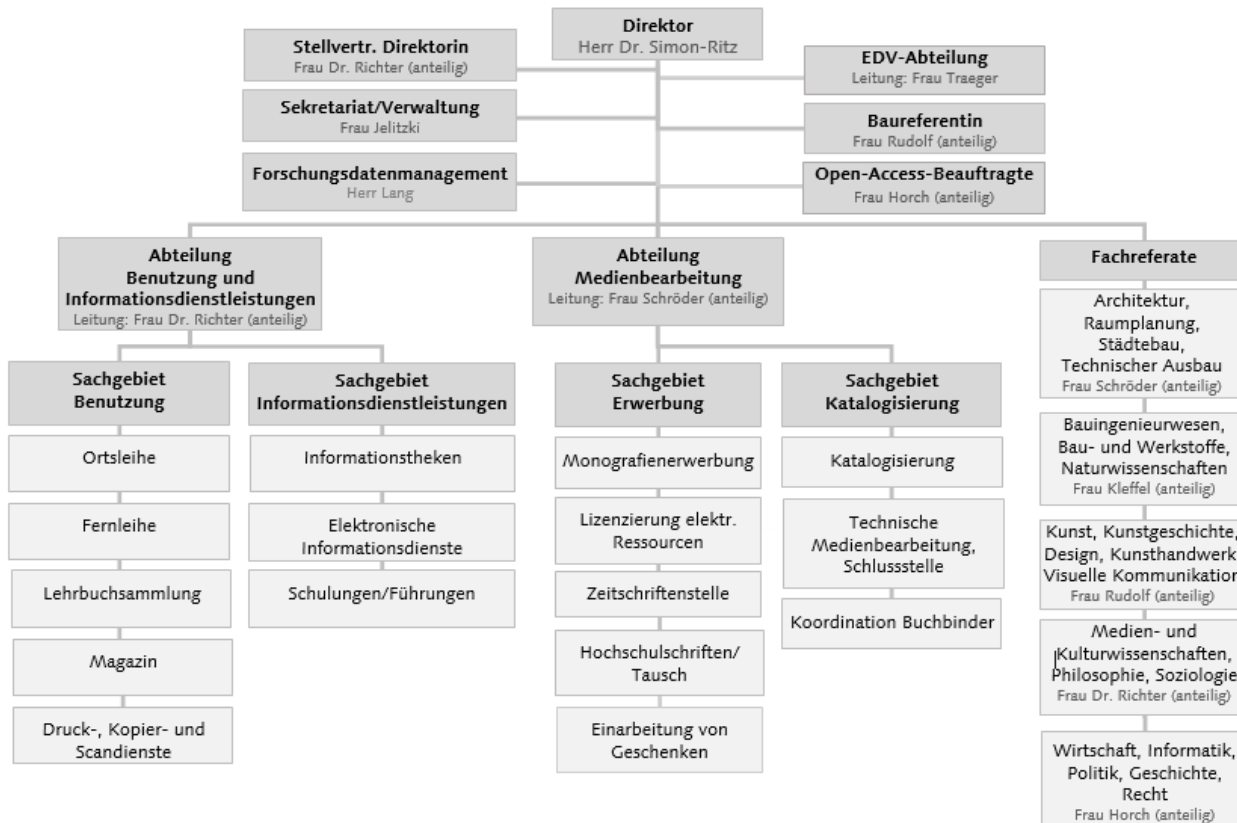
Eingetragene Benutzer	10.285
Entleihungen	89.323
Vollanzeigen von Artikeln in lizenz. E-Journals	57.262
Vollanzeigen von digitalen Einzeldokumenten (E-Books)	73.857
Bibliotheksbesuche	67.069
Abgesandte Bestellungen in der Fernleihe	1.343
Erhaltene Bestellungen in der Fernleihe	2.604

Informationsdienstleistungen

Benutzerschulungen (in Stunden)	114
Teilnehmer an Benutzerschulungen	3.461



Organigramm



Medienwandel

- Medienwandel und Digitalisierung
- Einfluss auf Lizenzierung und Erwerbung elektronischer Ressourcen
- Vorteil digitaler Produkte: Zugänglichkeit campusweit und von außerhalb
- Hybride Erwerbung?

- Komplexere und wiederkehrende Arbeitsgänge
- Technische Voraussetzungen, Lizenzverträge, Nutzungsstatistiken



Erwerbung im Fachreferat

- Fachreferentinnen
- Neuankündigungsdienste
- Anschaffungsvorschläge

- Etatverteilung nach Fachgruppen und nach Medienarten
- Ausgerichtet an Lehre und Forschungsschwerpunkten
- An Nutzung orientiert



Erwerbungsarten

- Kauf
- Abonnement, Fortsetzungsbestellung
- Lizenzierung (zeitlich begrenztes Nutzungsrecht)
- Konsortiale Erwerbung
- Tausch
- Geschenk

- Nutzergesteuerte Erwerbungsmodelle (Erfahrungen mit unterschiedlichen Modellen des bedarfsorientierten Bestandsaufbaus bei E-Books)



Konsortiale Erwerbung

- Einkaufsgemeinschaften für elektronische Informationsangebote
- Um Zeitschriftenkrise zu begegnen (günstigere Vertragsbedingungen)
- AG Erwerbungsmanagement für elektronische Informationsprodukte im Rahmen des Kooperationsverbundes Thüringer Hochschulbibliotheken
- Ziel: Erwerbungsaktivitäten in Thüringen (insbesondere bei elektronischen Produkten) zu koordinieren und zu begleiten



Electronic Resource Management

- Geschäftsgänge unterscheiden sich für konventionelle und für elektronische Produkte
- Arbeitsabläufe komplexer, jährlich wiederholende Vorgänge
- Electronic Resource Management-System (ERM)
 - Digitale Ressourcen verwalten
 - Lizenzinformationen
 - Accounts verwalten
 - Rechnungen
 - Nutzungsstatistiken
- FOLIO
 - Open-Source-Bibliotheksmanagementsystem
 - Gemeinsames Projekt der VZG und des hbz (Entwicklung und Bereitstellung)



Open Access Transformation

- Möglichst komplette Umstellung des akademischen Publikationswesens auf Open Access
- Abkehr vom traditionellen Subskriptions- und Erwerbsmodell
- Politisches Ziel der EU und Bundesregierung, aber auch der Landesregierungen, Wissenschaftsorganisationen und Förderorganisationen
- Geschäftsgänge ändern sich

Bisherige Meilensteine:

- 2015: Funktion der Open-Access-Beauftragten der UB
- 2016: Open Access Policy der Bauhaus-Universität
- Seit 2018: Open-Access-Publikationsfonds (aus Mitteln des TMWWDG gefördert)
- Seit 2019: OA-Publikationsfonds (DFG-gefördert)



Projekt DEAL

- Bundesweite Lizenzverträge für das gesamte Portfolio elektronischer Zeitschriften großer Wissenschaftsverlage
- Bausteine im Transformationsprozess
- Verbesserung des Zugangs zu wissenschaftlicher Literatur durch die Implementierung einer Open-Access-Komponente
- Finanzielle Entlastung der teilnehmenden Einrichtungen
- Publish & Read-Modell: Kosten ergeben sich künftig aus einer publikationsbasierten Abrechnung
- Berechtigt sind die einreichenden korrespondierenden Autorinnen und Autoren (submitting/corresponding author)
- CC-BY als Standardlizenz (freieste Lizenztyp, größtmögliche Nachnutzungsmöglichkeiten, Nennung als Urheber*in des Originals)
- DEAL-Vertrag mit Wiley seit 2019
- DEAL-Vertrag mit Springer Nature seit 2020



DEAL-Vertrag mit Wiley

Portfolio: mehr als 1.600 Zeitschriftentitel (Lesen/Zugang)

Publikationsanzahlbasierte Abrechnung 2021: 9 Artikel in Hybrid-Zeitschriften angenommen (je Artikel PAR-Fee: 2.750 € + 150 € Archiv- und Servicegebühr)

Vergleichsrechnung:

PAR-Jahresrechnungsbetrag 2021 (netto)

Publikationskosten 2021 (netto)

Zu viel gezahlter Betrag (netto)

- Rückzahlungsberechtigt, PAR-Rechnungsbetrag ausreichend
- MPDL Services gGmbH weist 2021 weiterhin Defizit aus
- Wunsch nach Entlastung

Vertragsjahr 5 (2023): neue Berechnung, Einstieg in schrittweise publikationsanzahlbasierte Finanzierung



DEAL-Vertrag mit Springer Nature

Portfolio: rund 1.900 Zeitschriftentitel (Lesen/Zugang)

Publikationsanzahlbasierte Abrechnung 2021: 6 Artikel in Hybrid-Zeitschriften angenommen (je Artikel PAR-Fee: 2.750 € + 150 € Archiv- und Servicegebühr)

Vergleichsrechnung:

PAR-Jahresrechnungsbetrag 2021 (netto)

Publikationskosten 2021 (netto)

Zu viel gezahlter Betrag (netto)

- Rückzahlungsberechtigt, PAR-Jahresrechnungsbetrag ausreichend
- MPDL Services gGmbH weist 2021 weiterhin Defizit aus
- Wunsch nach Entlastung



Ausblick: Informationsbudget

- Budgetentwicklung im Rahmen der Open-Access-Transformation
- Angestrebte Veränderungen
 - Erfassung der Zahlungsflüsse innerhalb der Universität an Verlage (Informationsbudget)
 - Anpassung von Workflows
 - Transparenz, Akzeptanz und verstärkte Kooperation in allen Bereichen der Universität (Wissenschaftler*innen, Forschungsreferate, Hochschulgremien, Leitung)
- Einführung eines Informationsbudgets mit sämtlichen Kosten für den Erwerb und die Publikation von wissenschaftlicher Information
- Universitätsweites Informationsbudget = mehr finanzielle Mittel?



Forschungsnahe Dienstleistungen

Auch durch die Transformation hin zu publikationsbasierter Finanzierung entstehen weitere Arbeitsfelder:

- Open Access und Publikationsdienstleistungen
- Forschungsdatenmanagement
- Hochschulbibliographie (im Aufbau)
- Forschungsinformationssystem (Abbildung von Forschungsprojekten und Förderungen, im Aufbau)
- Digital Humanities
- Open Science



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!